



Das Soja-Netzwerk

Das Verbundvorhaben „Soja-Netzwerk“ ist Teil der Eiweißpflanzenstrategie des Bundes. Ziel des Netzwerks ist die **Ausweitung und Verbesserung**

- ✓ des Anbaus und
- ✓ der Verwertung

von Sojabohnen in Deutschland.

Wichtiger Bestandteil des Projekts sind die **Demonstrationsbetriebe**, auf denen aktuelle Erkenntnisse aus der Soja-Forschung in die Praxis umgesetzt und schlagbezogene erfasst werden.

Ein zentraler Punkt des Soja-Netzwerks ist der **Wissensaustausch** zwischen Forschung, Beratung und Praxis. Daher werden über die gesamte Projektlaufzeit von allen Projektpartnern Maßnahmen wie Feldtage, Seminare oder Vortragsveranstaltungen zum Anbau und der Verwertung von Soja durchgeführt.



Infos zu Terminen, Veranstaltungen, Ansprechpartnern: www.sojafoerderring.de

Projektlaufzeit: 01.09.2013 bis 31.12.2018

Förderung: Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie gefördert.

Projektpartner des Betriebes Biermeier:



Landeskuratorium
für pflanzliche Erzeugung
in Bayern e.V.

**Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in
Bayern e.V.**

**Landsberger Str. 282
80687 München
Tel. 089/29006328**

Ansprechpartner: Julia Matzka

Leuchtturmbetrieb Biermeier



Leuchtturmbetrieb im
bundesweiten Soja-
Netzwerk

ptble
Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Leuchtturmbetrieb Biermeier

Die Biermeier GbR ist ein konventionell wirtschaftender Ackerbaubetrieb in Hengersberg im Landkreis Deggendorf. Begonnen hat der Betrieb erstmalig 2010 mit dem Anbau von Sojabohnen und besitzt daher schon mehrjährige praktische Erfahrungen in Anbau- und Produktionstechnik. Neben Silomais und Winterweizen soll die heimisch produzierte Soja als Futtermittel in der regionalen Landwirtschaft dienen. Ziel der Projektteilnahme ist es, sich im Rahmen von Feldtagen und Felderbegehungen über den Sojaanbau und Verwertung mit interessierten Landwirten sowie Handel auszutauschen.

Häufig liegen Flächen in dieser Region in erosionsgefährdeten Hanglagen und Gebieten. Deshalb wird beim Anbau auf erosionsmindernde Technik gesetzt wie z.B. mit dem Strip Till Verfahren, welches im Betrieb wiederholt im Sojaanbau zum Einsatz kommt.



Infos zum Betrieb

Betriebsart: Ackerbaubetrieb und Milchviehhaltung

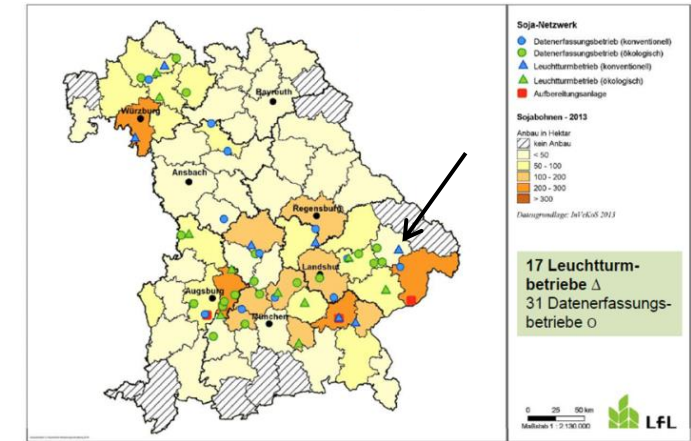
Betriebsfläche: 59 ha Ackerfläche

Fruchtfolge: SM-WW-Soja

Betriebsleiter: Martin Biermeier



So finden Sie uns



Anfahrt:

A 92 Richtung Deggendorf, Ausfahrt auf A3 Richtung Deggendorf bis zur Ausfahrt Hengersberg fahren. Dann auf die B533 fahren und dieser bis nach Hengersberg folgen.

Kontakt:

Biermeier GbR

Hörgolding 2

94491 Hengersberg